

Montag: Der grosse Mensa-Test
Dazu: Lernpower Folge 45

Gut zu Wissen

Neustart in die dritte Lebensphase

Ich bin 51, arbeite seit über 15 Jahren in einem Industriebetrieb in der Entwicklung im Kraftwerkbereich. Nun wird die Firma aufgrund der Marktlage Arbeitsplätze abbauen. Ich fürchte, dass ich davon betroffen sein könnte. Ich habe schon gehört, dass es spezialisierte Unternehmen gibt, die ein Outplacement anbieten. Was ist das genau, und was bieten die an?

Die Begriffe Outplacement bzw. Aussenvermittlung bezeichnen eine von Unternehmen finanzierte Dienstleistung für ausscheidende Mitarbeiter. Sie wird als professionelle Hilfe zur beruflichen Neuorientierung angeboten, bis hin zum Abschluss eines neuen Vertrags oder einer Existenzgründung. Immer mehr Firmen bieten den Mitarbeitern, von denen sie sich trennen, diese Hilfe an. Für das Unternehmen ist es wichtig, das Bild eines sozialverträglichen und verantwortungsvollen Vorgehens zu wahren. Oft wird diese Dienstleistung in Sozialplänen vereinbart. Ab einem Alter von 50+ macht es Sinn, eine umfassendere

Heinz Wyssling

ist privater Karriere- und Organisationsberater, Mitglied des Berufsverbandes für Supervisoren und Organisationsberater (BSO).



Senden Sie uns Ihre Fragen an bildung@tagesanzeiger.ch

Standortbestimmung vorzunehmen und sich grundsätzlich zu überlegen, wie man die dritte Lebensphase gestalten will. Der vorschnelle Antritt einer Stelle kann in eine Sackgasse führen. Ratsamer ist es, unter Einbezug der Lebensmotive und der erworbenen Kompetenzen, die individuelle Einzigartigkeit, das eigene Markenprofil zu erarbeiten, um die Tätigkeit zu finden, die nachhaltig passt. Ein spezialisiertes Beratungsunternehmen, das mit dieser Zielsetzung arbeitet, finden Sie über:

www.outplacement50plus.com.